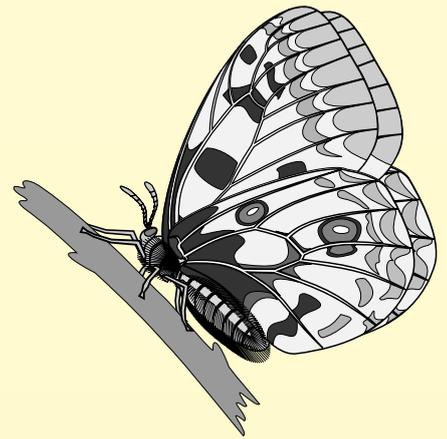


Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo



- 1 ROSE, K.: Zur Verbreitung und subspezifischen Gliederung von *Parnassius simo* GRAY, 1853 in China (Lepidoptera: Papilionidae)
- 15 SCHRÖDER, H. G., & TREADAWAY, C. G.: Eine weitere Unterart von *Delias nuydaorum* SCHRÖDER 1975 von Süd-Mindanao, Philippinen (Lepidoptera: Pieridae)
- 17 BRECHLIN, R.: Einige Anmerkungen zur Gattung *Neodiphthera* FLETCHER, 1982 stat. rev. mit Beschreibung von vier neuen Arten (Lepidoptera: Saturniidae)
- 29 Buchbesprechung: WIROOKS, L. (2005): Die ökologische Aussagekraft des Lichtfangs. Eine Studie zur Habitatbindung und kleinräumigen Verteilung von Nachtfaltern und ihren Raupen
- 30 Entomologische Notiz: NAUMANN, S., BROSCHE, U., & NÄSSIG, W. A.: Nomenklatorische Anmerkungen zur Bildung von Namen der Artgruppe innerhalb der Gattung *Dactyloceras* MELL, 1927 (Lepidoptera: Brahmaeidae)
- 31 WOLFE, K.: A resurrection of *Copaxa canella flavobrunnea* BOUVIER, 1930 and elevation to species status, with illustration of the early stages (Lepidoptera: Saturniidae)
- 34 Mitgliederversammlung: Protokoll der Generalversammlung des Entomologischen Vereins Apollo e. V. am 16. März 2005
- 37 ROSE, K.: Zur chinesischen *Parnassius*-Fauna: eine Ergänzung (Lepidoptera: Papilionidae)
- 41 PEGGIE, D., RAWLINS, A., & VANE-WRIGHT, R. I.: An illustrated checklist of the papilionid butterflies (Lepidoptera: Papilionidae) of northern and central Maluku, Indonesia
- 61 SARTO I MONTEYS, V., & AGUILAR, L.: The Castniid Palm Borer, *Paysandisia archon* (BURMEISTER, 1880), in Europe: Comparative biology, pest status and possible control methods (Lepidoptera: Castniidae)
- 95 WORTHY, B.: Notes on the status of *Colias verhulsti* BERGER, 1983 (Lepidoptera: Pieridae)

Copyright © 2006 by Entomologischer Verein Apollo e.V., Frankfurt am Main, Germany.

All rights reserved.

No part of this publication may be reproduced in any form, or be used, stored, propagated and distributed using electronic media without written permission of the editor. Authors that receive the pdf version may use it for private exchange with colleagues or for sending on request, only. Online-access in the internet is not allowed except by written permission of the editor.

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, gespeichert, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Autoren erhalten die pdf-Version nur für den privaten Austausch mit Fachkollegen oder für den Versand auf einzelne Anfragen hin. Sie darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers im Internet zugänglich gemacht werden.

ISSN 0723-9912

Jahrgang 26
Heft 1/2
August 2005

Entomologische Notiz

Nomenklatorische Anmerkungen zur Bildung von Namen der Artgruppe innerhalb der Gattung *Dactyloceras* MELL, 1927 (Lepidoptera: Brahmaeidae)

Dr. Stefan NAUMANN, Hochkirchstraße 11, D-10829 Berlin, Deutschland; E-Mail: sn@saturniidae.com • Ulrich Brosch, Mühlenstraße 22, D-32479 Hille, Deutschland • Dr. Wolfgang A. NÄSSIG, Entomologie II, Forschungsinstitut Senckenberg, Senckenberganlage 25, D-60325 Frankfurt am Main, Deutschland

In Artikel 30.1 der Internationalen Regeln für die Zoologische Nomenklatur (ICZN 2000: 74 ff.) wird die Bestimmung des Geschlechtes von Namen der Gattungsgruppe geregelt, die auf der Basis lateinischer oder griechischer Wörter gebildet sind. Zur sprachlichen Ableitung der im vorliegenden Falle besprochenen Gattung *Dactyloceras* MELL in HERING¹ in SEITZ, 1927 ergeben sich folgende Fakten:

daktylos (ὁ δάκτυλος) – griechisch; Geschlecht maskulin, = Finger, Zehe, kurze Spanne.

DACTYLUS – lateinisch; Geschlecht maskulin, = Finger, Dattel.

keras (τὸ κέρας) – griechisch; Geschlecht Neutrum, = Horn, Bogen, Flügel; dazugehöriges Adjektiv: **kerastos** (κεραστός), = gehörnt.

CERAS – lateinisch; Geschlecht Neutrum, = Horn.

Ein Name der Gattungsgruppe, der ein lateinisches Wort darstellt oder auf ein solches endet, erhält dasjenige Geschlecht, das diesem Wort in lateinischen Standardwörterbüchern zugeschrieben wird. Handelt es sich um ein zusammengesetztes Wort aus zwei oder mehr Komponenten, bestimmt die Endkomponente das Geschlecht (ICZN 2000: Art. 30.1.1); ein Name der Gattungsgruppe, bei dem es sich um ein unter Änderung der Endung latinisiertes griechisches Wort handelt, oder der eine lateinische oder latinisierte Endung aufweist, erhält das normalerweise der veränderten oder der lateinischen Endung entsprechende Geschlecht (ICZN 2000: Art. 30.1.3).

Gemäß dieser Ableitung des Wortstammes ist das Genus *Dactyloceras* MELL, 1927 (sinngemäß „gehörnte kurze Spanne“, „kurzer Bogen“ oder ähnlich) entgegen der bisher in der entomologischen Literatur vorzufindenden Behandlung (siehe auch Brosch et al. 2002) nicht als Femininum, sondern als Neutrum anzusehen. Gleiches gilt natürlich für sein jüngeres Homonym *Dactyloceras* MELL, 1930 (der Name wurde in der später erschienenen Arbeit von 1930 erneut als neues Taxon gekennzeichnet, deswegen eine formale Homonymie). Diese Bewertung entspricht auch dem unter Artikel 30.1.2 (ICZN 2000) aufgeführten Beispiel, daß Namen, die auf -ceras (-keras) enden, als Neutrum zu behandeln sind, sowie der Ausführung unter Artikel 30.1.3 (ICZN 2000), die besagt, daß Namen, die vom griechischen -keras abgeleitet sind, zwar die lateinische Endung -cerus (= maskulin) oder -cera (= feminin) aufweisen können; die Transliteration zu -ceras bewirkt jedoch eine Beibehaltung des Neutrums. Das gleiche gilt für das als Untergattung beschriebene Taxon *Shinocksiceras* BOUYER, 2002.

Namen der Artgruppe (ICZN 2000: Art. 31) müssen bis auf wenige, im Artikel 31 explizit aufgeführte Fälle im Geschlecht mit dem Gattungsnamen übereinstimmen, mit dem sie jeweils kombiniert sind. (Diese Gattungsgeschlechtsanpassungsregel ist zwar heute unter Zoologen umstritten, aber in der gültigen Version des Codes – ICZN 2000 – weiterhin enthalten und damit formal auch zu benutzen.) Daraus ergeben sich zwangsläufig nachfolgend aufgeführte Emendationen:

Dactyloceras maculatum (CONTE, 1911)

D. nebulosum BROSCH, NAUMANN & MEISTER, 2002 („2001“)

D. tridentatum (CONTE, 1911)

D. widenmanni conjunctum HERING in SEITZ, 1927

Der Name *arrogans* HERING in SEITZ, 1927 (aus dem Lateinischen:

„überheblich, anmaßend“) ist zwar ein Adjektiv (aus einer Partizipialform), das aber für alle drei Geschlechter gleich lautet.

Das Taxon *Dactyloceras ostentator* HERING in SEITZ, 1927 (mit seinem formalen primären Homonym *D. ostentator* HERING in SEITZ, 1943) muß nach Artikel 31.2.1 (ICZN 2000) nicht emendiert werden, da *ostentator* ein maskulines Substantiv (Lateinisch, = „der etwas vor Augen stellt, Prahler“) ist; ein Substantiv in Apposition folgt im Geschlecht nicht dem Gattungsnamen. Ähnlich bedeutet auch der Name *bramarbas* KARSCH, 1895 (aus dem Spanischen) „Prahler, Aufschneider“ und ist ein Substantiv in Apposition.

Die Taxa *D. ocelligera* (BUTLER, 1889) und *D. catenigera* (KARSCH, 1895) basieren jeweils auf dem zweiten Wortbestandteil -ger[-a] (= -träger[-in], in Genusanpassung an das Geschlecht der ursprünglichen Gattung): *occelligera* = Augenträger[-in], *catenigera* = Kettenträger[-in]. Im Falle von Wörtern oder letzten Komponenten, die als Adjektive und als Substantive verwendet werden können und für die der urbeschreibende Autor dies nicht festgelegt hat, wird nach Artikel 31.2.2 (ICZN 2000) ein Substantiv in Apposition unterstellt und findet folglich keine Genusanpassung statt.

Auch der Name *D. lucina* (DRURY, 1782) bleibt unverändert (abgeleitet von der Geburtsgöttin Lucina = Hekate).

Patronyme wie *D. widenmanni* (KARSCH, 1895) und andere werden grundsätzlich nicht genusanangepaßt.

Danksagung: Wir danken Rudolf MOLIN, Staufenberg, herzlich für die unkomplizierte schnelle Hilfe und die altphilologischen Ausführungen zum Thema.

Literatur

BROSCH, U., NAUMANN, S., & MEISTER, F. (2002 [21. Januar]): Some notes on the African genus *Dactyloceras* (Lepidoptera: Brahmaeidae). – *Galathea*, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V., 17 (4): 189–197.

HERING, M. (1927): 12. Familie: Brahmaeidae [Artenbearbeitungstexte]. – S. 349–351, Farbt. 47, 60 in: A. SEITZ (Hrsg.) (1926–1930), Die Gross-Schmetterlinge der Erde. II. Abteilung, Exotische Fauna, Bd. 14, Die afrikanischen Spinner und Schwärmer. – Stuttgart (A. Kernen); VII + 599 S., VII + Farbt. 1–80.

— (1943): Treizième famille: Brahmæidae [Artenbearbeitungstexte]. – S. 349–351, Farbt. 47, 60 in: A. SEITZ (Hrsg.), Les macrolépidoptères du globe. Révision systématique des macrolépidoptères connus à ce jour. Quatrième partie. Les macrolépidoptères de la faune éthiopienne. Tome XIV. Bombyces et sphingides éthiopiens. – Paris (Le Mout); 600 S., Farbt. 1–80.

ICZN (INTERNATIONALE KOMMISSION FÜR ZOOLOGISCHE NOMENKLATUR) (2000): Internationale Regeln für die Zoologische Nomenklatur, vierte Auflage. Angenommen von der International Union of Biological Sciences. Offizieller deutscher Text, ausgearbeitet von Otto KRAUS, Mitglied der Internationalen Kommission für Zoologische Nomenklatur. – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg, N.F. 34, 232 pp. (Goecke & Evers, Kelttern-Weiler).

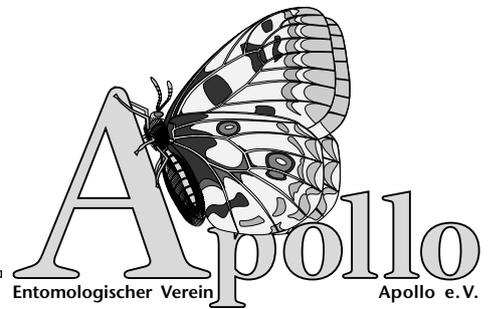
MELL, R. (1930): Beiträge zur Fauna sinica. V. Die Brahmaeiden und Eupterotiden Chinas. – Deutsche Entomologische Zeitschrift, Berlin, 1929 (5): 337–494, Taf. III–XII.

¹ HERING ist der Autor der systematischen Bearbeitungen der Brahmaeiden im afrikanischen Spinnerband von SEITZ (1926–1930), während SEITZ selbst den allgemeinen Familientext dort geschrieben hat. HERING zitiert darin den ursprünglich von MELL stammenden Taxonsnamen *Dactyloceras* mit Autorenanzeige MELL; offenbar erschien jedoch die entsprechende SEITZ-Lieferung knapp 3 Jahre vor der MELLschen Arbeit (1930). Diese Autorenschaft ist in der deutschen Ausgabe leider nicht im Text, sondern nur im Neubeschreibungsverzeichnis zu erkennen, während beispielsweise die französische Ausgabe (SEITZ 1943) HERING als Bearbeiter im Seitenkopf eindeutig aufführt.

Beitrittserklärung *Membership Application Form*

Hiermit erkläre ich, dem Entomologischen Verein Apollo e. V., Frankfurt am Main, beitreten zu wollen. *I intend to become a member of the Entomologischer Verein Apollo e. V., Frankfurt am Main.*

Änderungen *Changes*



An den Schriftführer des
Entomologischen Vereins Apollo e. V.
Dr. Wolfgang Eckweiler
Gronauer Straße 40
D-60385 Frankfurt

Telefax (0 69) 46 45 52

Name *Family Name* **Vorname, Titel** *First Name/s, Title* **Geburtsdatum** *Date of Birth*

Adresse *Address*

Telefon *Phone Number* **Telefax** *Fax Number* **E-Mail** *E-mail* **Beruf** *Profession*

Interessen-/Spezialgebiet *Field of Interest/Special Collection*

Bitte ändern und ergänzen Sie die obigen Angaben in der Mitgliederdatei des Entomologischen Vereins Apollo e. V., Frankfurt am Main

Please change and complete the details above in the list of members of the Entomologischer Verein Apollo e. V., Frankfurt am Main

Ich beantrage den ermäßigten Beitrag (€ 17,50) für Schüler/Studenten. Eine Schul-/Studienbescheinigung füge ich bei und sende jährlich eine aktuelle an den Kassierer.

I request the reduced membership fee for pupils/students (€ 17.50). I include a legitimation of my school/university and I shall send a new one to the cashier every year.

Ende Uni-Studium *End of university study*

Bitte senden Sie mir bei Erscheinen alle kostenpflichtigen Supplementa und Sonderhefte zu (nur in Verbindung mit einer Abbuchungserlaubnis, siehe unten)

Datum *Date* **Unterschrift** *Signature*

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt zur Zeit € 35,— und ist jeweils im Januar fällig. Um Unterbrechungen beim Versand der NEVA zu vermeiden, empfehlen wir Mitgliedern mit Konto im Inland die Zahlung per Einzugsermächtigung (siehe unten). Die einmalige Aufnahmegebühr beträgt € 3,—. Auslandsüberweisungen, Scheckeinreichung, etc. zuzüglich Bankgebühren.

The membership fee is € 35.00 per year. It should be transferred in January to avoid interruptions in receiving the NEVA. The single registration fee is € 3.00. Members with a bank account in Germany should fill in and sign the form (see below). If you send money by bank transfer or cheques, make sure that all bank fees are included in advance with the sum transferred.

Abbuchungserlaubnis

Hiermit ermächtige ich als Vereinsmitglied den Entomologischen Verein Apollo e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen (Jahresmitgliedsbeitrag, Nachbestellungen und Supplementa) bei Fälligkeit zu Lasten meines (inländischen) Kontos mit der

Kontonummer **Bankleitzahl** **Bank**

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Datum **Unterschrift**